Was ich geben kann

Strumming:

Starrend in den Spiegel, seh die Wände, wie sie sperr'n mich ein.

Mein Schatten nur noch fühlend, den Zustand so annehmend, in den geriet ich nun hinein.

Ich glaub, ich könnt' mit Freunden tun, als sei es mir egal,

doch mir ist bestimmt, zu ertrag'n, bis ich ihn erfahr'n, den Grund für meine Qual.

Gott weiß, ich versuch's, es mag sein, genügend nicht,

doch ist's das, was ich geben kann, es ist das, was ich geben kann.

Du hast wohl recht, manchmal, ich niemals mich öffne mich.

Doch ist's das, was ich geben kann, es ist das, was ich geben kann.

Starrend in den Spiegel, stell vor mir das Gesicht von einem jüng'ren Mann,

er vergrub's weit weg, weil er versucht' damit klar zu komm, nur so wie er es kann.

Sei da für die Brüder, und stark für die Mutter, nochmal, doch zu jung, zu versteh'n es,

und so wird sie aufreg'n es, wenn sie weiß um deine Qual.

Gott weiß, ich versuch's, es mag sein, genügend nicht,

doch ist's das, was ich geben kann, es ist das, was ich geben kann.

Du hast wohl recht, manchmal, bin zu verstört, zu öffnen mich.

Doch ist's das, was ich geben kann, es ist das, was ich geben kann, für dich.

Ich red' mir ein, nichts ich hier mehr verlier, weiß nicht, warum, ich vor der Wahrheit flieh,

ich seh mich selbst, doch was ich seh, bist du, bist du.

Starrend in den Spiegel, seh die Wände, wie sie sperr'n mich ein.

Gott weiß, ich versuch's, es mag sein, genügend nicht,

doch ist's das, was ich geben kann, es ist das, was ich geben kann.

Du hast wohl recht, manchmal, bin zu verstört, zu öffnen mich.

Doch ist's das, was ich geben kann, es ist das, was ich geben kann, für dich.

Für dich, es ist das, was ich geben kann.

Melodie „All I Have To Give" und Text von Adam Anderson und Theo Hutchcraft (Hurts)